



Kreisverwaltung Teltow-Fläming • Am Nuthefließ 2 • 14943 Luckenwalde

Dezernat III
Umweltamt / Naturschutz
Dienstgebäude: Am Nuthefließ 2

s. E-Mail-Verteiler

Auskunft: Frau Paul
Zimmer: B4-3-02
Telefon: 03371 608-2500
Telefax: 03371 608-9170
E-Mail: Birgit.Paul@teltow-flaeming.de *
Datum: 7. August 2014

Abschlussveranstaltung des Erprobungs- und Entwicklungsvorhabens "Methoden zur Heidepflege durch kontrolliertes Feuer auf munitionsbelasteten Flächen im Naturschutzgebiet Heidehof-Golmberg"

1. September 2014, 09:00-16:30h,
Landkreis Teltow-Fläming, Luckenwalde, Am Nuthefließ 2, Kreistagssaal

Programm

09:00-09:15 Begrüßung und Einführung

09:15-11:00 Fachvorträge (I) siehe Folgeseite

11:00-11:15 Kaffeepause

11:15-13:00 Fachvorträge (II) und Diskussion siehe Folgeseite

13:00-14:00 Mittagspause

14:00-14:30 Fahrt in das Projektgebiet

14:30-16:00

- Demonstration von kontrolliert gebrannten Flächen im NSG Heidehof-Golmberg
- Vorführung von Technologien für Feuer-Management auf kampfmittelbelasteten Standorten

ca. 16:00 Abschluss

* Die genannte E-Mail Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 03371 608-0

Telefax: 03371 608-9100

USt-IdNr.: DE162693698

Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam

Gläubiger-ID: DE 87 LTF 000 002 134 52

BIC: WELADED1PMB

IBAN: DE86 1605 0000 3633 0275 98

Einzelne Beratungsdienste haben andere Öffnungszeiten. Diese erfahren Sie über die Telefonzentrale oder im Internet.

Sie können Ihr Anliegen nach Absprache mit dem Mitarbeiter auch Mo, Di, Mi, Do bis 19:00 Uhr und Fr bis 16:00 Uhr in der Kreisverwaltung erledigen.

Internet: <http://www.teltow-flaeming.de>

Zeit	Referent	Thema (Arbeitstitel)
09.00	Beigeordneter/Dezernent	Begrüßung und Einführung
09:15	Projektträger (Landkreis)	Anlass, Aufbau und Chronologie des Förderprojektes „Kontrolliertes Brennen ...“
09.30	Prof. Dr. Johann Georg Goldammer, GFMC / AG Feuerökologie	Von der Idee zur Umsetzung: Meilensteine bei der Umsetzung des Pilotprojektes
09.50	Joachim Schulz, DiBuKa GmbH & Egbert Brunn, Bundesforstbetrieb Lausitz	Technologien zum sicheren Kontrollierten Brennen auf kampfmittelbelasteten Standorten
10.10	Prof. Johann Goldammer & Alexander Held, GFMC / AG Feuerökologie	Durchführung der Brennaktionen 2012 und 2013
10.30		Diskussion des ersten Blocks
10.50		Kaffeepause
11.15	Frank Meyer, RANA	Aufbau, Inhalte und Ergebnisse des naturschutzfachlichen Monitorings (1) - Wirkungen des Feuers auf die Fauna
11.35	Stefan Klein, RANA	Monitoring (2): Wirkungen des Feuers auf <i>Calluna</i> -Zwergstrauchheiden als Biotop- und FFH-Lebensraumtyp
11.55	Steffen Hartig, Dibuka GmbH, Prof. Johann Georg Goldammer & Alex Held, GFMC / AG Feuerökologie	Positionsbestimmung und Ausblick: Weiterentwicklung des Verfahrens
12.15	Frank Meyer, RANA	Überführung der Ergebnisse in die Landschaftspflegepraxis: das kontrollierte Brennen als unverzichtbarer Baustein im Pflege-Repertoire von Zwergstrauchheiden
12.35		Diskussion des zweiten Blocks
13.00		Mittagspause

ab 14.00 Verlegung ins Gelände